

Oasen der Sinne

Kunst- und Naturerlebnisplätze im Talauenprojekt

Der etwa 6,5 km lange Rundweg „Oasen der Sinne“ führt durch die Wiesen und Wälder des schönen Steinachtals und ist ein Kunst- und Naturerlebnisweg im Schwarzenberger Land/Südlicher Steigerwald. Unter Mitwirkung vieler Bürgerinnen und Bürger, Künstler, Firmen und Organisationen entstanden Sinnesstationen: Oasen, welche die Natur als sinnliches und seelisch-geistiges Abenteuer präsentieren – unspektakulär, aber intensiv.

Hugo Kükelhaus, der Erfinder der Erfahrungsfelder zur Entfaltung der Sinne, inspirierte die Konzeption und Gestaltung des Weges. Von ihm stammt folgendes Zitat: „Man erfährt hier, wie die Glieder sich bewegen, die Haut fühlt, die Finger greifen, der Fuß tastet, der Mund schmeckt, die Nase riecht, das Auge sieht, das Ohr hört, das Gehirn denkt und lernt, die Lunge atmet, das Blut pulst. Die Wahrung der Gesetze, Regeln und Bedingungen der eigenen Natur befähigt den Menschen, in den Erscheinungen der äußeren Natur die gleiche Gesetzlichkeit wahrzunehmen und zu wahren“.

Der Weg wurde von der Gemeinde Münchsteinach in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken und dem Arbeitskreis Kultur der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) realisiert und aus Mitteln der Europäischen Union unterstützt.

Allen Förderern des Weges und der Stationen sei herzlich gedankt.



„Eichentropfen“ am Ufer des schön gelegenen Landschaftssees, der dem Oasenweg angegliedert ist.

Anreise:

Mit dem Auto: über die A 3 (Ausfahrt Schlüsselfeld) bzw. B 8 oder B 470.

Mit der Bahn: VGN oder RE bis Neustadt/Aisch, von dort aus Buslinie „Steigerwald Express“ (nur an Sonn- und Feiertagen von Mai bis Oktober).

Mit dem Fahrrad: Talauen-Radweg Nr. 4 „Zu den Oasen der Sinne“



Die Freizeitkarte „Wandern und Radfahren im Südlichen Steigerwald“ ist bei der LAG-Geschäftsstelle in Scheinfeld erhältlich (3,00 € plus Versandkosten).

Start des Oasenweges ist die Steinachgrundhalle am Ortsrand von Münchsteinach Richtung Neuebersbach.

Führungen für Gruppen und Schulklassen mit geschulten Wegbegleitern werden angeboten. Preis auf Anfrage.

Information: LAG Südlicher Steigerwald, Hauptstraße 3, 91443 Scheinfeld, Tel. 09162-923157, Fax 928580, e-mail: lag@scheinfeld.de / Internet: www.lag-steigerwald.de

Landschaftspflegeverband Mittelfranken,
Tel. 09162-928570, Internet: www.lpv-mfr.de



Freizeitgestaltung auf dem Oasenweg



Kunst- und Naturerlebnisweg
Münchsteinach



Oasen der Sinne

Baudenbach
Langenfeld
Markt Bibart
Markt Nordheim
Markt Taschendorf
Münchsteinach
Oberscheinfeld
Scheinfeld
Sugenheim

Gefördert aus
Mitteln der
Europäischen
Union



Kunst, Natur und
Geschichte erleben

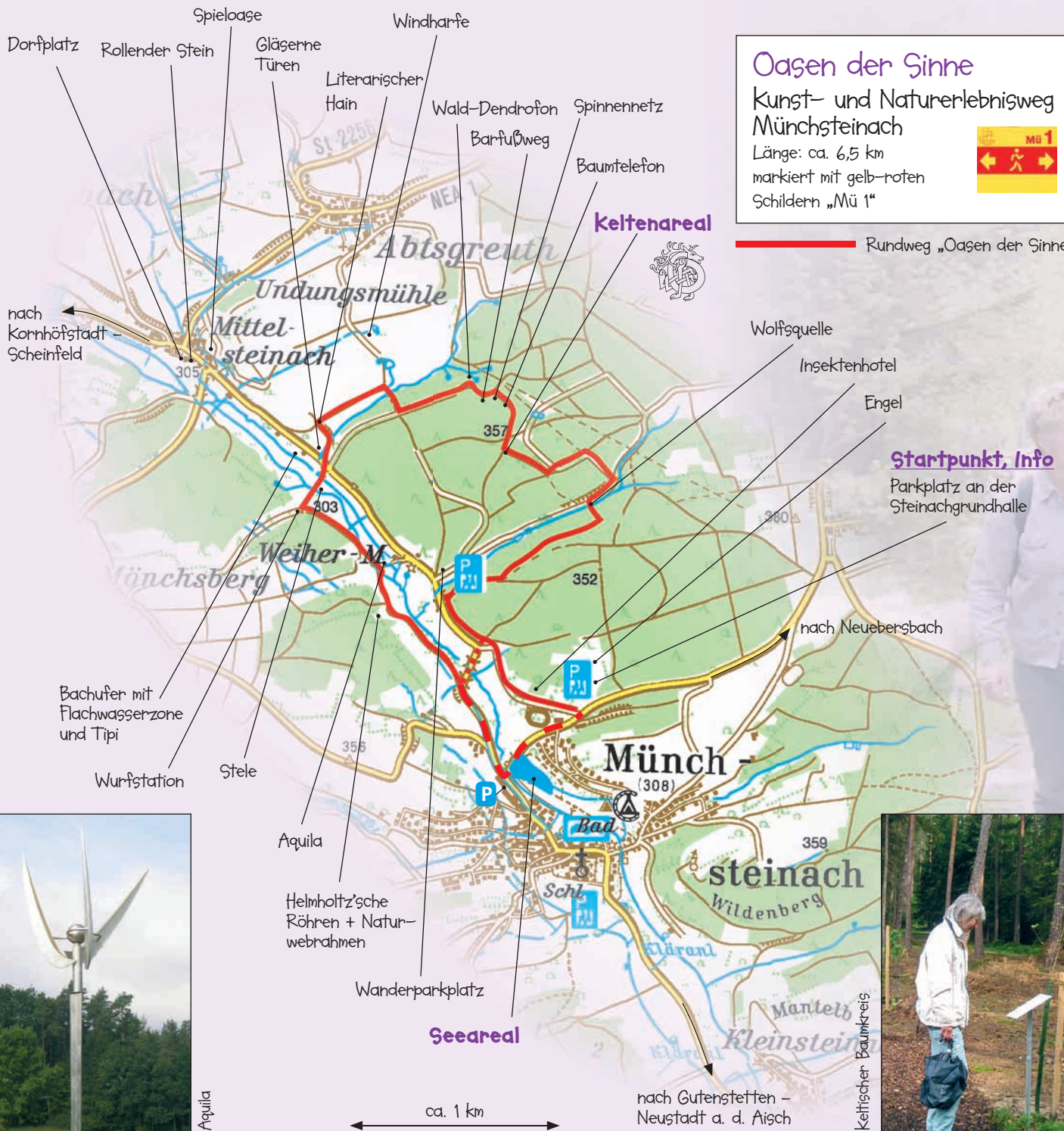
Kunst, Natur und Geschichte erleben

Mit allen Sinnen unterwegs sein, dazu lädt dieser Kunst- und Naturerlebnisweg ein.

Oasen der Sinne
Kunst- und Naturerlebnisweg
Münchsteinach
Länge: ca. 6,5 km
markiert mit gelb-roten Schildern „Mü 1“



Rundweg „Oasen der Sinne“



Gläserne Türen

Die Kunst am Wege erstaunt, weil sie solche Orte ungewohnt ist. Doch gerade deshalb erfährt sie hier eine besondere Aufmerksamkeit.

Startpunkt, Info

Parkplatz an der Steinachgrundhalle

Waldpädagogisch ausgelegte Erlebnisplätze, wie z.B. das Baumtelefon, vermitteln spielerisch Naturwissen.



Baumtelefon



Nachgebaurtes Hügelgrab

Das Keltenareal hat seinen Themenschwerpunkt in Totenkult und Mystik der Kelten. Im Bereich der „Wolfssquelle“ befinden sich nachgewiesene Hügelgräber, datiert auf ca. 500 v. Chr. (Frühlatènezeit).



Keltischer Baumkreis

An der Steinach gibt es eine Flachwasserzone zu entdecken und am Ortsrand von Mittelsteinach (Talauen-Radweg Nr. 4) eine liebevoll angelegte Spiel- und Erlebniszone.



Spiel- und Erlebniszone



Aquila